

plan-ext
04/15 235



PLAN-EXT

Selbstnivellierende Spachtelmasse für Böden im Innen- und Außenbereich. Schichtdicken von 3 bis 10 mm.

Verlegeuntergründe

TECHNOKOLLA®





Rührmaschine/
Pumpe



23±1%



5-30°C



Glatt



20 min



10 mm



Wasser oder
elektrisch



plan-ext



WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

Einkomponentenerzeugnis

Für den Innen- und Außenbereich

In Stärken von 3 bis 10 mm auftragbar

Sehr glatte Oberfläche

Pumpbar

AUSSEHEN

Graues Pulver

HALTBARKEIT

8 Monate in trockener Umgebung

EINSATZBEREICHE

- Zum Ausgleichen von Böden auf Zementbasis im Innen- und Außenbereich. Kann auch im Außenbereich ohne Abdeckung gelassen werden oder in Räumen wie Balkone, Terrassen, Garagen für den Privatgebrauch mit Bodenanstrich versehen oder verfliesen werden.

UNTERGRÜNDE

Zementestriche, Schnellestriche, Beton.

BESCHAFFENHEIT DES PRODUKTS

PLAN-EXT besteht hauptsächlich aus hochwiderstandsfähigem Zement, ausgewählten mineralischen Quarz-Füllstoffen, organischen Copolymeren und besonderen Zusätzen. Fordern Sie für weitere Informationen das Sicherheitsdatenblatt beim technischen Büro an oder laden es von der Website www.technokolla.com herunter.



EMPFOHLENES ZUBEHÖR



437145
Rührgerät 1200



437180
Quirl



437184
Entlüftungswalze



437187
Glatter Spachtel 28x12 cm
EDELSTAHL

AUFTRAGUNG

Vor dem Auftragen von PLAN-EXT ist es sehr wichtig, die Stabilität und die Kompaktheit des Untergrunds zu prüfen, der sauber und staubfrei sein muss. Die Untergründe müssen ein paar Stunden vor der Auftragung des Produkts mit einer Schicht PRIMER-T vorbehandelt werden. Untergründe mit hoher Wasseraufnahme sollten mit zwei Schichten PRIMER-T vorbehandelt werden, die im Abstand von circa zwei Stunden voneinander aufzutragen sind.

Für nähere Angaben zur Vorbehandlung der Verlegeuntergründe verweisen wir auf die „Nähere Informationen“, deren Download auf der Website www.technokolla.com möglich ist.

VORBEREITUNG DER MISCHUNG

PLAN-EXT wird mit ca. 5,75 l reinem Wasser pro 25 kg-Sack (23±1%) angerührt, bis eine homogene und klumpenfreie Mischung entsteht. Um eine Klumpenbildung zu vermeiden (für Produkte dieses Typs sehr schädlich), sollte man den Mischvorgang mit einer geringen Wassermenge beginnen, um eine homogene, aber sehr visköse Mischung zu erhalten, und dann weiter Wasser zuzugeben, bis man die optimale Konsistenz erhält, der flüssig/viskös sein muss. Unbedingt darauf achten, dass nicht zu viel Wasser verwendet wird, weil das zur kompletten Entmischung der Spachtelmasse führen würde. Nach 5 min Pause den Boden des Anrührtopfs mit Spachtel oder Kelle abkratzen, um sicherzustellen, dass keine Entmischung der Spachtelmasse stattgefunden hat. Andernfalls noch etwas Pulver von PLAN-EXT mehr zusetzen, kurz aufrühren und auf den Untergrund kippen. Zum Mischen immer eine Rührmaschine mit niedriger Geschwindigkeit (ca. 500 U/min) verwenden, weil bei zu hoher Geschwindigkeit zu viel Luft eingearbeitet würde, was die Oberflächenglätte beeinträchtigt.

Das Produkt kann auch mit Spezialmaschinen gepumpt werden. Für den Gebrauch die Betriebsanleitungen des Maschinenherstellers beachten.

VERARBEITUNGSTECHNIK

PLAN-EXT braucht nicht im eigentlichen Sinne aufgetragen zu werden, denn es ist selbstverlaufend. Es reicht aus, das Produkt mit einer glatten Eisenspachtel (venezianisch) zu begleiten und anschließend mit der Walze zu entlüften. Die Dicke muss mindestens 2 mm betragen. Nach circa 20 Minuten beginnt das Produkt abzubinden und ist nach circa 3-4 Stunden begehbar.

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

- Je nach der Wasseraufnahme des Untergrunds immer mit einer oder zwei Schichten PRIMER-T vorbehandeln. Immer die Entlüftungswalze benutzen
- PLAN-EXT nicht in Stärken unter 3 mm auftragen, wenn man Parkett darauf verlegen muss
- Nicht auf Untergründe auftragen, die biegebelastet sind
- Nicht auf Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit benutzen
- Nicht in Stärken über 10 mm auftragen
- Nichts zum Produkt hinzufügen, was nicht auf diesem technischen Merkblatt vorgeschrieben ist
- Nicht versuchen, das aushärtende Produkt wieder verarbeitbar zu machen, indem man Wasser hinzufügt, sondern lieber neues Produkt anmischen
- Nicht bei Temperaturen unter 5°C oder über 30°C auftragen

VERBRAUCH

1,4 kg/m² pro mm Stärke

TECHNISCHE DATEN	WERT	NORM
Aussehen	Graues Pulver	
Anmachwasser	5,75 l pro 25 kg-Sack	
Reifezeit	5 min	
Topfzeit	circa *20 min	
Mindestdicke	3 mm	
Max. Dicke	10 mm	
Begehbar nach	6-8 h	
Wartezeit für das Verkleiden	*>48 h	
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 12 N/mm ²	EN 13892-2
Biegefestigkeit nach 28 Tagen	≥ 3,0 N/mm ²	EN 13892-2

* Diese Zeiten beziehen sich auf eine Temperatur von 23 °C-50 % r.F. Die Zeiten verkürzen sich bei höheren Temperaturen und verlängern sich bei niedrigeren Temperaturen.

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Horizontale Untergründe sind mit einer schnellhärtenden, selbstverteilenden Spachtelmasse auf Zementbasis zu nivellieren, die das Verlegen von Kunststoffbelägen oder Holz nach 48 h gestattet, Typ PLAN-EXT von TECHNOKOLLA.

Technokolla empfiehlt, Einsicht in das Dokument „**Nähere Informationen**“ zu nehmen, das den Inhalt dieses Merkblatts integriert und vervollständigt. Das Dokument kann im PDF-Format von der Website www.technokolla.com herunter geladen werden.

Die Technik und Anwendung betreffenden Ratschläge, die in den technischen Merkblättern stehen oder mündlich und schriftlich durch unser Personal als Kundendienst erteilt werden, sind das Resultat unserer aktuellen und besten Erfahrungen. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Bedingungen der Baustelle und die Ausführung der Arbeiten nehmen können, sind diese Informationen unverbindlich und daher gegenüber Dritten weder rechtlich noch auf eine andere Weise als verpflichtend zu betrachten. Diese Informationen stellen den Endbenutzer nicht von seiner Verantwortung frei, unsere Produkte zu testen, um ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatz sicherzustellen. Wir empfehlen daher dem Kunden/Benutzer, die Technokolla-Produkte vor dem Einsatz zu erproben, um sicher zu sein, dass sie für den jeweiligen Zweck geeignet sind. Der Endbenutzer muss außerdem prüfen, ob dieses technische Merkblatt noch dem letzten Stand entspricht oder ob es schon durch eine neuere Ausgabe ersetzt worden ist. Vor der Benutzung unserer Produkte sollten Sie daher stets die neueste Version des technischen Merkblatts von unseren Internetseiten www.technokolla.com herunterladen.